

ABS TriPole: Mobile Absturz-sicherung für Jobs, bei denen es eng zugeht

Mit dem neuen Dreibaum ABS TriPole stellen die Absturz-sicherungsexperten von ABS Safety eine sinnvolle Lösung für mobile Absturz-sicherung in beengten Arbeitsumfeldern vor. Die ebenfalls neue ABS TriPole PRO Winde ergänzt den Dreibaum dabei ideal: Im Fall der Fälle können damit verunglückte Personen innerhalb weniger Minuten ohne zusätzliche Bergungsapparaturen gerettet werden.

Hier geht es im wahrsten Sinne des Wortes eng zu: Bei Wartungsarbeiten etwa in Schächten oder an Schacht-zugängen haben Arbeiter zumeist keinen großen Bewegungsspielraum. Neben der Enge gibt es an solchen Arbeitsplätzen jedoch noch eine weitere Herausforderung: die Sicherung gegen einen Absturz in die Tiefe. Die Absturz-sicherungsexperten von ABS Safety haben nun mit dem neuen Dreibaum ABS TriPole ein Angebot für solche Arbeitsbereiche auf den Markt gebracht.

Für die Verwendung des Dreibaums, der über dem entsprechenden Zugang positioniert werden muss, werden zwei Personen benötigt: Während eine Person die Arbeiten ausführt, bedient die zweite Person den ABS TriPole. Die Sicherung der arbeitenden Person erfolgt dabei idealerweise über ein Höhensicherungsgerät wie den ABS B-Lock. Dieses kann dann an den zwei Anschlagösen des ABS TriPole befestigt werden.

Der mobile ABS TriPole ist mit seinen Standbeinen aus Aluminium zudem sehr leicht und bringt lediglich ein Gewicht von 13 Kilogramm auf die Waage. Er ist zugelassen als Anschlagpunkt nach DIN EN 795:1996 Klasse B und hat eine maximale Traglast von 200 Kilogramm. Mithilfe eines Steckmechanismus können die Standbeine mit Sicherungsbolzen engmaschig in der Höhe im Bereich von 1,15 bis 2,15 Metern verstellt werden. Robuste Gummisohlen unter den Füßen sorgen darüber hinaus für einen rutschfesten Stand und dafür, dass der Untergrund geschont wird.

21. Januar 2014

HERAUSGEBER

ABS Safety GmbH
Gewerbering 3
D-47623 Kevelaer

ANSPRECHPARTNER

Michael Podschadel
m.podschadel@absturz-sicherung.de
Tel. +49 (0) 28 32 - 9 72 81 - 202
Fax +49 (0) 28 32 - 9 72 81 - 285
www.absturz-sicherung.de

Sinnvolles Zubehör: ABS TriPole PRO Winde

Sinnvoll ergänzen lässt sich der ABS TriPole durch die optionale ABS TriPole PRO Winde. Diese kann an einer Montageplatte, mit der jeder TriPole bereits ausgeliefert wird, befestigt werden. Über ein Stahlseil und eine Kurbel sichert die erste Person dann den Auf- und Abstieg der zweiten Person. Bei einem Sturzunfall indes kann die Seilwinde auch ein lebensrettender Zusatz sein, denn: Die verunglückte Person kann von der zweiten Person ohne zusätzliches Rettungszubehör innerhalb weniger Minuten eigenhändig geborgen werden.

Die ABS TriPole PRO Winde wird mit einem Seil aus galvanisch verzinktem Stahl ausgeliefert und ist für eine maximale Tragekapazität von 135 Kilogramm ausgelegt. Das Stahlseil hat einen Durchmesser von 4,8 Millimetern und eine Länge von 20 Metern. Die Winde ist zertifiziert nach EN 1496:2006 Klasse A, beim Einsatz mit einem Höhensicherungsgerät für Schachtarbeiten nach EN 360.

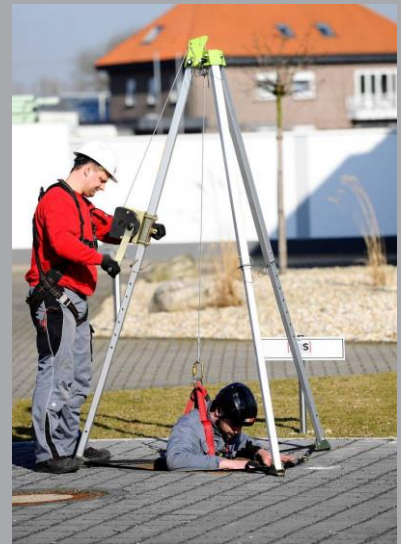
Weitere Informationen unter www.absturzsicherung.de.

ZUM UNTERNEHMEN

Die am Niederrhein ansässige ABS Safety GmbH gehört zu den Experten in der Entwicklung und Installation von modernen Systemen zur Absturzsicherung. Das Familienunternehmen aus Kevelaer wurde 2003 gegründet und zählt heute in Deutschland zu den führenden Anbietern von Anseil- und Absturzsicherungssystemen. Die Allianzarena in München, die Airbushallen in Hamburg, das Mercedes-Benz-Werk in Sindelfingen und die Messehalle Köln sind nur einige der prominentesten Objekte, die mit Absturzsicherungen von ABS Safety ausgestattet sind.

Montagefreundlich, robust und einfach in der Bedienung – das sind die Kriterien, nach denen ABS Safety in Deutschland praxis- und marktorientierte Absturzsicherungslösungen entwickelt. Eine echte Besonderheit: Das kontinuierliche Firmenwachstum hat zu einem starken Ausbau der Lager und Produktionskapazitäten am deutschen Firmenstandort geführt. Heute werden bereits über 90 Prozent aller Produkte von ABS Safety am Niederrhein produziert – Tendenz steigend. Absturzsicherungen von ABS Safety sind daher tatsächlich „made in Germany“.

Auf dem Foto (© ABS Safety)



„Mit dem Dreibaum ABS TriPole sicher in die Tiefe.“